

Friedrich-Gymnasium beteiligt sich am E-Twinning-Projekt der EU

LUCKENWALDE - Das Colegio Pare Manyanet in Barcelona, eine katholische Privatschule mit staatlicher Förderung, ist im Rahmen des europäischen E-Twinning-Projektes Partnerschule des Friedrich-Gymnasiums Luckenwalde. Über die Internet-Kontakte hinaus findet derzeit das erste gemeinsame Treffen in Luckenwalde statt. Michael Kohl, Schulleiter des Friedrich-Gymnasiums, begrüßte gestern 13 Schüler der zehnten und elften Klasse aus dem spanischen Barcelona. Sie sind gemeinsam mit dem Direktor ihrer Schule, Josep M. Taulats, und Deutschlehrerin Ingeborg Zaragoza angereist. „Wir haben unsere Schule vorgestellt und es wird Besuche im Luckenwalder Rathaus und im Kreishaus der Kreisverwaltung geben“, sagte Michael Kohl.

Vom Friedrich-Gymnasium beteiligen sich ebenfalls 13 Schüler am Projekt. „Ziel es, die unterschiedlichen Sprachen und Kulturen der beiden Länder zu erforschen“, erzählte Kathrin Fritsche, Lehrerin am Friedrich-Gymnasium und zuständig für das E-Twinning-Projekt.

Die spanischen Schüler lernen seit zwei Jahren Deutsch. Englisch war gestern in einer ersten gemeinsamen Unterrichtsstunde die „Vermittlungssprache“ zwischen Deutsch und Spanisch. Auf dem Programm des Schüleraustausches stehen auch Besuche der Städte Berlin, Potsdam und Leipzig. Am Sonnabend treten die Spanier wieder die Heimreise an. Der Gegenbesuch der Luckenwalder soll im März 2009 stattfinden. (Von Uta Franke)